

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	005/0148/2022
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	12.08.2022
Widmungen von Straßen und Wegen nach Art. 6 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG)		
Referat für Stadtentwicklung und Bauen Verfasser: Hofmann, Bianka		
Beratungsfolge	22.09.2022	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss
	04.10.2022	Stadtrat

Beschlussvorschlag:

Den im Sachstandsbericht beschriebenen Widmungen nach Art. 6 des BayStrWG wird zugestimmt.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

Folgende Flurstücke sollen gemäß Art. 6 BayStrWG für den öffentlichen Verkehr als **Eigentümerwege** gewidmet werden.

1	Widmungsbeschränkung	-
	Bezeichnung Straßenzug	Am Brüllbach
	Fl.Nr.	Fl.Nr. 61 Gemarkung Raigering
	Anfangspunkt	Ostgrenze der Fl.Nr. 61/34
	Endpunkt	Westgrenze der Fl.Nr. 46/6 – Forstamtsstraße
	Länge	0,122 km
	Baulastträger	Die jeweiligen im Grundbuch eingetragenen Eigentümer der Grundstücke Fl.Nr. 61/13, 61/27, 61/30, 61/31, 61/32, 61/33, 61/34, 61/35, 61/36, 61/37, 61/38 und 61/39 der Gemarkung Raigering
Bemerkung	-	

Folgende Flurstücke sollen gemäß Art. 6 BayStrWG für den öffentlichen Verkehr als **beschränkt-öffentliche Wege** gewidmet werden.

2	Widmungsbeschränkung	Gehweg
	Bezeichnung Straßenzug	Regensburger Straße - Holbeinstraße
	Fl.Nr.	Fl.Nr. 1981/15 Gemarkung Amberg
	Anfangspunkt	Nordgrenze der Fl.Nr. 1986/2 - Holbeinstraße
	Endpunkt	Fl.Nr. 2034/21
	Länge	0,046 km
	Baulastträger	Stadt Amberg
Bemerkung	-	

Folgende Flurstücke sollen gemäß Art. 6 BayStrWG für den öffentlichen Verkehr als **ausgebaute Feld- und Waldwege** gewidmet werden.

3	Widmungsbeschränkung	-
	Bezeichnung Straßenzug	Feldweg „Große Leite“ - Krumbach 1
	Fl.Nr.	Fl.Nr. 1675/5, 1675/6 Gemarkung Gärmersdorf

Anfangspunkt	Nordgrenze der Fl.Nr.1675
Endpunkt	Südgrenze der Fl.Nr. 1389/7 - St 2040
Länge	0,144 km
Baulastträger	Stadt Amberg
Bemerkung	-

Folgende Flurstücke sollen gemäß Art. 6 BayStrWG für den öffentlichen Verkehr als **nicht ausgebaut Feld- und Waldwege** gewidmet werden.

4	Widmungsbeschränkung	-
	Bezeichnung Straßenzug	Feldweg „Große Leite“ - Krumbach 2
	Fl.Nr.	Fl.Nr. 1704/2 Gemarkung Gärmersdorf
	Anfangspunkt	Fl.Nr. 1685
	Endpunkt	St 2040 – Fl.Nr. 1389/7
	Länge	0,007 km
	Baulastträger	Die Beteiligten; die jeweiligen im Grundbuch eingetragenen Eigentümer der Grundstücke Fl.Nr. 1685, 1698/2 der Gemarkung Gärmersdorf
	Bemerkung	-
5	Widmungsbeschränkung	-
	Bezeichnung Straßenzug	Feldweg „Im Espan“ - Krumbach 3
	Fl.Nr.	Fl.Nr. 1701/4 Gemarkung Gärmersdorf
	Anfangspunkt	Südostgrenze der Fl.Nr. 1698/2
	Endpunkt	Nordwestgrenze der Fl.Nr. 1701/3
	Länge	0,082 km
	Baulastträger	Die Beteiligten; die jeweiligen im Grundbuch eingetragenen Eigentümer der Grundstücke Fl.Nr. 1698/2, 1701/1, 1701/2 der Gemarkung Gärmersdorf
	Bemerkung	-
6	Widmungsbeschränkung	-
	Bezeichnung Straßenzug	Feldweg „Im Espan“ - Krumbach 4
	Fl.Nr.	Fl.Nr. 1701/3 Gemarkung Gärmersdorf
	Anfangspunkt	Zwischen Fl.Nr. 1742 und Fl.Nr. 1701/1
	Endpunkt	St 2040 – Fl.Nr. 1389/7
	Länge	0,057 km
	Baulastträger	Die Beteiligten; die jeweiligen im Grundbuch eingetragenen Eigentümer der Grundstücke Fl.Nr. 1701/1, 1742 der Gemarkung Gärmersdorf
	Bemerkung	-
7	Widmungsbeschränkung	-
	Bezeichnung Straßenzug	Feldweg „Im Espan“ – Krumbach 5
	Fl.Nr.	Fl.Nr. 1389/23 Gemarkung Gärmersdorf
	Anfangspunkt	Ostgrenze der Fl.Nr. 1701/3
	Endpunkt	St 2040 – Fl.Nr. 1389/7
	Länge	0,110 km
	Baulastträger	Die Beteiligten; die jeweiligen im Grundbuch eingetragenen Eigentümer der Grundstücke Fl.Nr. 1742, 1746 der Gemarkung Gärmersdorf
	Bemerkung	-

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Die straßenrechtliche Widmung setzt voraus, dass der Träger der Straßenbaulast das dingliche Recht hat, über das der Straße dienende Grundstück zu verfügen oder dass die Eigentümer oder sonst zur Nutzung dinglich Berechtigten der Widmung unwiderruflich zugestimmt haben. Diese Voraussetzungen liegen bei allen genannten Straßen und Wegen vor.

c) Begründung der Notwendigkeit der Behandlung im nicht öffentlichen Teil

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Auswirkungen:

Mit der Widmung werden die Straßen zu öffentlichen Straßen, also für den Gemeinbrauch zu Zwecken des öffentlichen Verkehrs zur Verfügung gestellt. Alle einschlägigen Satzungsregelungen erlangen mit der Widmung Gültigkeit, beispielsweise was die Reinigungs- und Winterdienstverpflichtungen der Anlieger anbelangt

Personelle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

d) Umsatzsteuerrechtliche Auswirkungen

Alternativen:

.....
Dr. Markus Kühne, Baureferent

Anlagen:

7x Lagepläne der öffentlich zu widmenden Straßen und Wege